

Die Bestätigung ist dem Mitarbeitenden auszuhändigen. Er selbst beantragt das Führungszeugnis unter Vorlage des Personalausweises bei der Stadtverwaltung. Außerdem beantragt er Gebührenbefreiung (s.u.). Sollte die Stadtverwaltung diese nicht gewähren, wird die Gebühr vom Evangelischen Dekanat Wetterau übernommen.

Auf EINEN Briefbogen der Gemeinde:

Bestätigung:

Hiermit bestätigen wir, dass Herr/Frau _____ geb. am _____ in _____, für die Kirchengemeinde _____ ehrenamtlich tätig ist bzw. sein wird. Die Ausübung der ehrenamtlichen Tätigkeit ist kinder- und/oder jugendnah, so dass die Prüfung der persönlichen Eignung nach § 72 a SGB VIII zu erfolgen hat.

Unterschriften
KV-Vorsitzende

Siegel

Antrag:

Hiermit beantrage ich,

(Name, Adresse, Geburtstag, Geburtsort)

gemäß § 30a BZRG die Erteilung eines erweiterten Führungszeugnisses.

Gleichzeitig beantrage ich die Gebührenbefreiung gemäß § 12 JVKostO, da das erweiterte Führungszeugnis für eine kinder- und/oder jugendnahe ehrenamtliche Tätigkeit (besonderer Verwendungszweck) angefordert wird.

Mit freundlichen Grüßen